

Antigeldwäschebehörde der EU in Frankfurt

Brüssel. Die neue Antigeldwäschebehörde der Europäischen Union soll in Frankfurt am Main angesiedelt werden. Vertreter der EU-Staaten und des Europaparlaments stimmten am Donnerstag abend mehrheitlich für den Sitz der sogenannten Amla (Anti-Money-Laundering-Authority) in der Mainmetropole, wie die belgische EU-Ratspräsidentschaft mitteilte. (dpa/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/470034.antigeldwaeschebehoerde-der-eu-in-frankfurt.html>